

**Mi | 08.05.2024 | 17.00 Uhr** 13+  
**Jugendbuchlesung**  
 Nach einer wahren Geschichte:  
**Maja Nielsen: »Der Tunnelbauer«**  
 Zeitzeugengespräch mit Joachim Neumann  
 Literaturhaus Rostock

Berlin 1961: Achim hat das Abitur in der Tasche, den Studienplatz sicher, und Chris, die er heimlich liebt, scheint auch ihn zu mögen. Über Nacht ändert sich alles mit dem Bau der Mauer. Drüben setzt er alles daran, Menschen bei der Flucht zu unterstützen. Gemeinsam mit anderen gräbt er Tunnel von West- nach Ostberlin, in ständiger Angst, von der Stasi entdeckt zu werden, voller Hoffnung, Chris eines Tages wiederzusehen.

Maja Nielsen kam durch ihre beiden Söhne zum Schreiben. »Der Tunnelbauer« (2024) ist der bislang 27. Band ihrer preisgekrönten Reihe »Abenteuer! Maja Nielsen erzählt«.

Joachim Neumann floh Anfang der 1960er Jahre aus der DDR. Mit einer Studentengruppe grub er danach Fluchttunnel von West- nach Ostberlin. Über den »Tunnel 57« konnte 57 Menschen zur Flucht verholpen werden.

Vvk. 5 € zzgl. Gebühr im Pressezentrum & bei mvticket.de / Tageskasse: 7 €, Studierende mit dem Kulturticket des ASTA haben freien Eintritt. Anmeldung: [reservierung@literaturhaus-rostock.de](mailto:reservierung@literaturhaus-rostock.de)



**Fr | 31.05.2024 | 16.00 Uhr** 8+  
**Bilderbuchkino**  
 Inga Faust liest aus »Fritzi war dabei. Eine Wendegeschichte«  
 von Hanna Schott  
 Kröpeliner Tor

Der Herbst 1989 aus Kinderperspektive: Nach den Sommerferien ist die beste Freundin der neunjährigen Fritzi nicht mehr da. In Leipzig, wo Fritzi mit ihrer Familie lebt, gehen immer mehr Menschen auf die Straße ...

In Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung MV und im Rahmen der Ausstellung »Parole: Funken schlagen!« (noch bis 30.06.2024 im Kröpeliner Tor).

Tageskasse: 3 €, erm. \* 2 €



**So | 09.06.2024 | 15.00 Uhr** 4+  
**Kinderbuchlesung**  
 Alexander Steffensmeier:  
 »Lieselotte lauert« &  
 »Lieselotte macht nicht mit«  
 Literaturhaus Rostock

Lieselotte ist das lustigste Tier auf dem Hof der Bäuerin – finden fast alle außer dem Postboten. Aus irgendeinem Grund liebt sie es, ihn zu erschrecken und vom Hof zu jagen. Kann man es ihr abgewöhnen? In der zweiten Geschichte hat Lieselotte ausnahmsweise zu nichts Lust – wie vergeht Miesepetrigkeit? Die detailreichen, humorvollen Bilderbücher von Alexander Steffensmeier um die Kuh Lieselotte erobern seit fast 20 Jahren die Herzen von Kindern und Eltern. Fans aufgepasst: An diesem Tag ist der Autor und Zeichner selbst bei uns zu Gast!

Vvk. zzgl. Gebühr im Pressezentrum & bei mvticket.de: Einzeltickets: 8 €/ erm. \* 5 €, Familientickets: 2 Erw. + 1 Kind 15 €; 2 Erw. + 2 Kinder 18 €; 2 Erw. + 3 Kinder 22 €; Tageskasse: 8 €/ erm. \* 5 €



**So | 23.06.2024 | 10.00 Uhr** 3+  
**Musikalisches Puppentheater**  
 Puppentheater Eckstein:  
 »Käpt'n Bluebottle«  
 Kulturhafen Rostock im Circus Fantasia

Käpt'n Bluebottle und sein Begleiter, der Wal, werden eines Tages von einem riesigen Quallenschwarm bedroht, der sie beinahe in die Tiefe zieht. Kurz darauf landet eine Möwe auf dem Deck des Käpt'ns und erzählt von ähnlichen Ereignissen – etwas stimmt mit der Natur nicht. Käpt'n Bluebottle und der Wal begeben sich auf eine spannende und gefährliche Reise zur Nuschelmuschel, die sie um Rat fragen wollen ...

Eine Veranstaltung des Literaturhauses Rostock in Kooperation mit dem Kulturhafen Rostock, Circus Fantasia, M.A.U. Club und der Bühne 602 – Compagnie de Comédie

Vvk. zzgl. Gebühr im Pressezentrum & bei mvticket.de: Einzeltickets: 8 €/ erm. \* 5 € Familientickets: 2 Erw. + 1 Kind 15 €; 2 Erw. + 2 Kinder 18 €; 2 Erw. + 3 Kinder 22 €; Tageskasse: 8 €/ erm. \* 5 €

**Vorlesezeit**  
**Stadtbibliothek Rostock**  
 jeden Mittwoch um 16 Uhr und jeden zweiten Samstag um 11 Uhr  
 Zentralbibliothek Rostock | Eintritt frei

**Geschichtenwerkstatt**  
**Kreatives Schreiben mit Inga Faust**  
 Jeden Donnerstag (nicht in den Ferien) von 14 bis 15.30 Uhr  
 im Kolping-Begegnungszentrum, Teilnahme frei.  
 Anmeldung: [inga.faust@literaturhaus-rostock.de](mailto:inga.faust@literaturhaus-rostock.de)

Das Projekt »Bücherwelten« bietet öffentliche literarische Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien und wird gefördert vom Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und vom Ministerium für Wissenschaft, Kultur und Europaangelegenheiten des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Verantwortliche Ansprechpartnerin und Projektleiterin ist Virginie Vötkler: [virginie.voekler@literaturhaus-rostock.de](mailto:virginie.voekler@literaturhaus-rostock.de).



Caroline Wahl © Frederike Wetzels

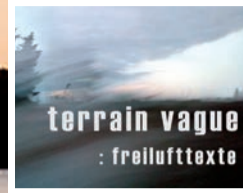
**Literaturhaus Rostock**  
 (im Peter-Weiss-Haus)  
 Doberaner Straße 21, 18057 Rostock  
 +49 (0)381 4925581  
[programm@literaturhaus-rostock.de](mailto:programm@literaturhaus-rostock.de)  
[www.literaturhaus-rostock.de](http://www.literaturhaus-rostock.de)



**Mi | 08.05.24 | 17.00 Uhr**  
 Jugendbuchlesung ab 13 Jahren & für Erwachsene; Zeitzeugengespräch mit Joachim Neumann  
 Nach einer wahren Geschichte:  
 Maja Nielsen: »Der Tunnelbauer«  
 Literaturhaus Rostock



**Mo | 13.05.24 | 19.30 Uhr**  
 Lesung & Gespräch  
 Buchpremiere  
 Caroline Wahl: »Windstärke 17«  
 Literaturhaus Rostock



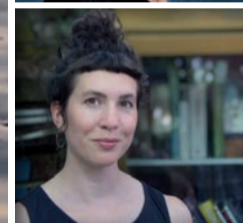
**So | 19.05.24 | 16.00 Uhr**  
**Freiluft-Lesebühne**  
 »terrain vague«: Freiluft-Lesebühne mit Tom Reimer, Daniela Albrecht u.a.  
 Rothspalk (Landkreis Rostock) | Eintritt frei



**Do | 23.05.24 | 19.00 Uhr**  
 Lesung & Diskussion  
 »Demokratie und Revolution« mit Historikerin Hedwig Richter und ZEIT-Journalist Bernd Ulrich  
 Kulturhafen Rostock



**Mo | 27.05.24 | 19.30 Uhr**  
 Lesung & Gespräch  
 Géraldine Schwarz:  
 »Die Gedächtnislosen. Erinnerungen einer Europäerin«  
 Literaturhaus Rostock  
 Livestream & Mediathek unter <https://www.twitch.tv/lithausrostock>



**Fr | 31.05.24 | 16.00 Uhr**  
**Bilderbuchkino ab 8 bis 12 Jahren**  
 Inga Faust liest aus »Fritzi war dabei. Eine Wendegeschichte«  
 von Hanna Schott  
 Kröpeliner Tor



**Mo | 03.06.24 | 19.30 Uhr**  
 Filmvorführung & Gespräch  
 ARTE-Filmpremiere:  
 »Kennen Sie Kafka?«  
 Literaturhaus Rostock | Eintritt frei



**Do | 06.06.24 | 19.30 Uhr**  
 Lesung & Gespräch  
 Leonie Schöler:  
 »Beklaute Frauen«  
 Universitätsbuchhandlung Hugendubel



**So | 09.06.24 | 15.00 Uhr**  
**Kinderbuchlesung ab 4 Jahren**  
 Alexander Steffensmeier:  
 »Lieselotte lauert« &  
 »Lieselotte macht nicht mit«  
 Literaturhaus Rostock



**So | 15.06.24 | 19.00 Uhr**  
**Freiluft-Lesebühne**  
 »terrain vague«: Freiluft-Lesebühne mit Thorben Fritsche  
 FRIEDA 23 | Eintritt frei



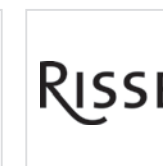
**Sa | 22.06. | 20.00 Uhr**  
**Comedy? Kabarett? Viel besser!**  
 Fil: »Wege zum Glück und wieder zurück«  
 Kulturhafen Rostock



**So | 23.06.24 | 10.00 Uhr**  
**Musikalisches Puppentheater für Familien mit Kindern ab 3 Jahren**  
 Puppentheater Eckstein:  
 »Käpt'n Bluebottle«  
 Kulturhafen Rostock



**Sa | 29.06.24 | 20.00 Uhr**  
**Lesung**  
 Stefan Schwarz: »Ist der immer so? Geschichten aus dem leeren Nest«  
 Kulturhafen Rostock







**Mo | 13.05.2024 | 19.30 Uhr**  
**Lesung & Gespräch**  
**Buchpremiere**  
**Caroline Wahl: »Windstärke 17«**  
 Moderation: Emily Grunert (Literaturhaus Rostock)  
 Literaturhaus Rostock (im Peter-Weiss-Haus)

Ida hat nichts bei sich außer dem Hartschalenkoffer ihrer Mutter, ein paar Klamotten und ihrem MacBook, als sie ihr Zuhause verlässt – wahrscheinlich für immer. Im Abschiednehmen ist Ida richtig schlecht, sie hat es vor zwei Monaten nicht einmal auf die Beerdigung ihrer Mutter geschafft. Am Bahnhof sucht sie sich den Zug aus, der am weitesten wegfährt, und landet auf Rügen. Ohne Plan, nur mit Wut, Trauer und Schuld im Bauch, streift sie über die Insel und trifft auf den Kneipenbesitzer Knut und seine Frau Marianne, die Ida bei sich aufnehmen. Zu dritt frühstücken sie jeden Morgen Aufbackbrötchen, den Tag verbringt Ida mit Marianne. Und sie lernt Leif kennen, ähnlich versehrt wie sie. Auf einmal ist alles ein bisschen wärmer, erträglicher in Idas Leben. Dann erfährt Ida, dass Marianne schwer krank ist, und der Schmerz bricht sich wieder Bahn.

**Caroline Wahl**, 1995 in Mainz geboren, wuchs in der Nähe von Heidelberg auf und lebt in Rostock. Sie arbeitete in mehreren Verlagen, bevor 2023 ihr Debütroman »22 Bahnen« erschien. Das Buch wurde sofort und dauerhaft zum SPIEGEL-Bestseller und u.a. mit dem Preis »Familienroman des Jahres« ausgezeichnet.

Vvk. 10 € zzgl. Gebühr (Pressezentrum/mvticket.de), AK 13 €/erm. 10 €\*  
 Kulturticket: freier Eintritt für Studierende (Anmeldung erbeten)\*\*



**So | 19.05.2024 | 16.00 Uhr**  
**Freiluft-Lesebühne**  
**»terrain vague«:**  
 mit Tom Reimer,  
 Daniela Albrecht u.a.  
 Rothspalk (Landkreis Rostock) | Eintritt frei

Die Freiluft-Lesebühne terrain vague begibt sich auf freie Flächen in und um Rostock. Autor:innen aus Rostock und Mecklenburg-Vorpommern tragen in einem etwa 1-stündigen Programm Kurzgeschichten, Lyrik und Prosaabschnitte vor. Das Publikum macht es sich auf selbst mitgebrachten Decken bequem. Das Setting ist stets mehr oder weniger gleich, die Atmosphäre von Ort zu Ort anders. Parallel zur Lesung entsteht ein frei-aus-der-luft-text im Stil eines Cadavre Exquis: Alle dürfen mitschreiben und kleine Textstücke anfügen, ohne zu wissen, was in den vorhergehenden Abschnitten steht. Am Ende wird der frei-aus-der-luft-text in seiner Gänze enthüllt und vorgelesen.

**Weitere Termine:**

- 15.06.2024 FRIEDA 23, mit Thorben Fritsche
- 22.06.2024 3 Lesungen und 15 Autoren in Greifswald zum Caspar-David-Friedrich-Jahr gemeinsam mit dem Koepenhaus und dem Stillen Wörtchen

»terrain vague« ist eine unabhängige Lesereihe in Kooperation mit dem Literaturhaus Rostock.

Instagram: [terrainvague.freilufttexte](https://www.instagram.com/terrainvague.freilufttexte)  
 Webseite: <https://www.everestgirard.de/terrainvague.html>  
 Kontakt: [terrainvague@gmx.de](mailto:terrainvague@gmx.de)



**Do | 23.05.2024 | 19.00 Uhr**  
**Lesung & Diskussion**  
**»Demokratie und Revolution«**  
 mit Historikerin Hedwig Richter  
 und ZEIT-Journalist Bernd Ulrich  
 Kulturhafen Rostock

Junge Menschen brechen auf der Straße das Recht und berufen sich auf das Urteil des Bundesverfassungsgerichts, nach dem die Lebenden nicht das Recht haben, die Freiheit künftiger Generationen zu halbieren. Die Bundesregierung hält sich nicht an das Pariser Abkommen und stößt zugleich an die Grenzen des Wachstums und der Schuldenbremse, weil gleichzeitig die Kosten des Klimawandels aufgebracht werden müssen.

Zwischen Demokratie und Ökologie, zwischen Zeitdruck und der Langsamkeit der Demokratie besteht ein Widerspruch. Hedwig Richter und Bernd Ulrich beschreiben anhand ihres neuen Buchs, wie unsere Lebensgrundlagen erhalten bleiben können. Sie entwerfen eine Zukunft mit Gestaltungsfreiheiten für kommende Generationen, die für eine Demokratie essenziell sind.

Eine Kooperationsveranstaltung von Heinrich-Böll-Stiftung MV und Literaturhaus Rostock im Rahmen der Good News – 10 Jahre FRIEDA23-Festivalwoche.

Vvk.: 5 € zzgl. Gebühr im Pressezentrum & bei mvticket.de; AK: 8 €/erm. 5 €\*  
 Kulturticket: freier Eintritt für Studierende (Anmeldung erbeten)\*\*



**Mo | 27.05.2024 | 19.30 Uhr**  
**Lesung & Gespräch in deutscher Sprache**  
**Géraldine Schwarz:**  
**»Die Gedächtnislosen.**  
**Erinnerungen einer Europäerin«**  
 Ausgezeichnet mit dem Europäischen Buchpreis  
 Moderation: Prof. Dr. Wolfgang Muno (Universität Rostock)  
 Literaturhaus Rostock  
 Livestream & Mediathek unter  
<https://www.twitch.tv/lithausrostock>

Lassen sich die rechtspopulistischen Strömungen in Europa damit erklären, wie der Kontinent sich nach dem letzten großen Krieg mit seiner Geschichte auseinandergesetzt hat? Die in Frankreich aufgewachsene deutsch-französische Géraldine Schwarz verknüpft ihre Familiengeschichte mit der großen Geschichte und stellt reiches Quellenmaterial in aufschlussreiche Zusammenhänge. Denn bei Recherchen stieß sie auf Verstrickungen sowohl ihrer deutschen als auch ihrer französischen Großeltern in das NS- und Vichy-Regime und sieht die Geschichte auf beiden Seiten höchst unterschiedlich aufgearbeitet.

Über diese Unterschiede, über Erinnerungsarbeit und deren Bedeutung für die Zukunft eines demokratischen Europas diskutiert Géraldine Schwarz im Vorfeld der Europawahlen mit dem Politikwissenschaftler Prof. Wolfgang Muno.

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Institut franco-allemand Rostock und dem Campus Nord für Frankreich und Frankophonie (Universität Rostock).

Vvk.: 5 € zzgl. Gebühr im Pressezentrum/bei mvticket.de, AK: 7 €/erm. 5 €  
 Kulturticket: freier Eintritt für Studierende (Anmeldung erbeten)\*\*



**Mo | 03.06.2024 | 19.30 Uhr**  
**Filmvorführung & Gespräch**  
**ARTE-Filmpremiere: »Kennen Sie Kafka?«**  
 mit Dr. Stephan Lesker (Universität Rostock)  
**ARTE G.E.I.E./CESKÁ Televize 2024, 52 Min.**  
 Literaturhaus Rostock, Eintritt frei

Franz Kafka, dessen Erzählungen und Romane größtenteils posthum und gegen seinen Willen veröffentlicht wurden, hat Weltliteratur geschrieben. Der Film von Regisseur Pavel Šimák wirft anlässlich seines 100. Todestags am 3. Juni einen neuen Blick auf Werk und Mensch und nimmt den hartnäckigen Kafka-Kult um den angeblich lebensfremden, introvertierten und humorlosen Schriftsteller genauer unter die Lupe.

Mit reichem, teils unveröffentlichtem Archivmaterial und Expert:innen wie Reiner Stach taucht dieser Film ein in die Welt dieses Versicherungsangestellten im Prag des beginnenden 20. Jahrhunderts, der zeit seines Lebens um seine künstlerische Freiheit als Schriftsteller rang. Kafkas unverwechselbarer Schreibstil und sein Kreieren um Identität und Selbstentfremdung ziehen uns bis heute in den Bann.

In Kooperation mit ARTE, Kulturpartner des Netzwerks der Literaturhäuser. Ausstrahlung auf ARTE: 03.06.24 um 22:05 Uhr, in der Mediathek ab dem 24.05.2024.



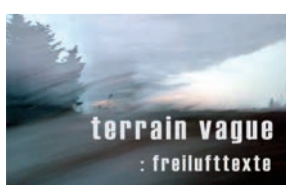
**Do | 06.06. | 19.30 Uhr**  
**Lesung & Gespräch**  
**Leonie Schöler: »Beklaute Frauen«**  
 Moderation: Ulrika Rinke (Literaturhaus Rostock)  
 Universitätsbuchhandlung Hugendubel

Muse, Sekretärin, Ehefrau: Es gibt viele Bezeichnungen für Frauen, deren Einfluss aus der Geschichte radiert wurde. Wissenschaftlerinnen, deren Errungenschaften im Gegensatz zu denen ihrer männlichen Kollegen nicht anerkannt wurden. Autorinnen, die sich hinter männlichen Pseudonymen versteckten. Künstlerinnen, die im Schatten ihrer Ehemänner in Vergessenheit geraten sind. Lebendig und unterhaltsam erzählt die Historikerin Leonie Schöler ihre Geschichten und zeigt Frauen, die unsere Gesellschaft bis heute vorangebracht haben. Schöler verdeutlicht, wie wichtig die Diskussion um Teilhabe und Sichtbarkeit ist – nicht nur im Rückblick.

**Leonie Schöler**, geboren 1993, ist Historikerin, Journalistin, Filmemacherin und Moderatorin. Auf ihren erfolgreichen TikTok- und Instagram-Kanälen (@heyleonie) vermittelt sie Wissen über Geschichte und aktuelle politische Geschehnisse. Im Sommer 2021 erschien ihre Dokumentation über das System Tönnies für ZDFinfo, im Januar 2022 ihre achteilige Webvideoreihe zur Wannsee-Konferenz für das ZDF. Zudem moderierte Schöler ab November 2022 das ZDFinfo-Format »Heureka« auf YouTube.

Eine Kooperationsveranstaltung von Universitätsbuchhandlung Hugendubel und Literaturhaus Rostock.

Eintritt: 15 €, erm. 11,50 € für Inhaber:innen einer Hugendubel-Card, Gäste unter 30 Jahren, Warnowpass-Inhaber:innen, Schwerbeschädigte und Mitglieder im Literaturhaus Rostock e.V.  
 Karten erhältlich in der Universitätsbuchhandlung Hugendubel.



**So | 15.06.2024 | 19.00 Uhr**  
**Freiluft-Lesebühne**  
**»terrain vague«:**  
 mit Torben Fritsche  
 FRIEDA 23 | Eintritt frei



**Sa | 22.06.2024 | 20.00 Uhr**  
**Comedy? Kabarett? Viel besser!**  
**Fil: »Wege zum Glück und wieder zurück«**  
 Kulturhafen Rostock

In seiner neuen Show klärt uns Fil über die Geheimnisse tiefer Zufriedenheit auf. Er zeigt, wie und warum wir unser persönliches Glück finden können, während um uns herum alles zusammenbricht. Inneres Leuchten im Angesicht von Krisen, Kriegen und Katastrophen. Resilienz entwickeln gegenüber dringlichen Problemen und Aufgaben. Der Jugend achtsam jegliche Zukunft vermurksen und mit einem stillen Schmunzeln den eigenen Pfad entlangwandeln bis zur Erfüllung aller Begierden. Und dann wieder zurück – das ist leider unvermeidlich, Glück ist ein Pendel. Ihr habt aber die Möglichkeit, die Show mehrmals zu sehen und so eure Glücksfähigkeit zu boostern.

Für den Fall, dass euch Fils weise Erleuchtungen nicht überzeugen sollten, stehen vor, während und nach der Show alkoholische Getränke bereit.

**FIL** ist Bühnenhumorist und Zeichner und der Band DIE ÄRZTE zufolge der lustigste Mensch des Universums. Er wurde 1966 in Berlin geboren und auch bekannt durch seine Comics um die beiden proletarischen Schweine »Didi & Stulle«, die regelmäßig in der zitty (+) erschienen. 2011 gewann FIL den Goldenen Rostocker Koggenzieher.

Eine Veranstaltung des Literaturhauses Rostock in Kooperation mit dem Kulturhafen Rostock, Circus Fantasia, M.A.U. Club und der Bühne 602 – Compagnie de Comédie.

Vvk. 18 €/erm.\* 12 € zzgl. Gebühr im Pressezentrum/ bei mvticket.de  
 Abendkasse 23 €/erm.\* 15 €  
 Kulturticket: freier Eintritt für Studierende (Anmeldung erbeten)\*\*



**So | 29.06.2024 | 20.00 Uhr**  
**Lesung**  
**Stefan Schwarz: »Ist der immer so?**  
**Geschichten aus dem leeren Nest«**  
 Kulturhafen Rostock

Die Kinder sind aus dem Haus, Stefan Schwarz muss endlich kein Vorbild mehr sein! Hurra, das Elterntheater hat geschlossen! Er kann wieder in Unterhosen durch die Wohnung spazieren, seiner Frau mit einer zerplatzten Brötchentüte ein wichtiges Telefonat vermasseln, mit der zur Pflege überlassenen Katze hinterm Kachelofen sauber machen, ganz ohne Symptome vor seinem Hausarzt rumsitzen und überhaupt seinen Senf dazugeben. Stefan Schwarz im leeren Nest: nicht völlig korrekter Humor für alle Menschen zwischen Akne und Arthrose.

**Stefan Schwarz** ist Journalist, Autor, Ehemann und leidenschaftlicher Vater. Er lebt mit Frau, Kindern und Katze in Leipzig. Seit 2001 schreibt er die Kolumne »Schwarzsehen« in der Monatszeitschrift DAS MAGAZIN. Er veröffentlichte Romane und Kolumnenbände, u.a. »War das jetzt schon Sex?«, »Die Kunst, als Mann beachtet zu werden« und »Ich kann nicht, wenn die Katze zuschaut«. Zuletzt erschien der Roman »Bis ins Mark — Wie ich Krebs bekam und mein Leben aufräumte« (Rowohlt 2022). Lesungen mit Stefan Schwarz genießen Kultstatus.

Eine Veranstaltung des Literaturhauses Rostock in Kooperation mit dem Kulturhafen Rostock, Circus Fantasia, M.A.U. Club und der Bühne 602 – Compagnie de Comédie.

Vvk. 18 €/erm.\* 12 € zzgl. Gebühr im Pressezentrum/ bei mvticket.de,  
 Abendkasse 23 €/erm.\* 15 €  
 Kulturticket: freier Eintritt für Studierende (Anmeldung erbeten)\*\*

**Erläuterungen:**

- \* Ermäßigung für Mitglieder des Literaturhaus Rostock e.V., Schüler:innen, Warnowpass-Inhaber:innen, Schwerbeschädigte.
- \*\* Studierende der Universität Rostock und der HMT Rostock frei mit dem Kulturticket des ASU  
 Wir bitten um Anmeldung für das Kulturticket /bei Ermäßigungsberechtigung: [reservierung@literaturhaus-rostock.de](mailto:reservierung@literaturhaus-rostock.de)

**Veranstaltungsorte:**

- Literaturhaus Rostock (im Peter-Weiss-Haus), Doberaner Str. 21, 18057 Rostock
- Rothspalk 4, 18279 Rothspalk
- Kulturhafen Rostock im Circus Fantasia, Warnowufer 55, 18057 Rostock
- Kräpelinertor, Kräpelinertor Str. 49A, 18055 Rostock
- Universitätsbuchhandlung Hugendubel, Kräpelinertor Str. 41, 18055 Rostock
- FRIEDA 23, Friedrichstr. 23, 18057 Rostock
- Stadtbibliothek Rostock, Kräpelinertor Str. 82, 18055 Rostock
- Kolping-Begegnungszentrum, Eutiner Str. 20, 18109 Rostock

**Fotonachweis:**

- Caroline Wahl © Frederike Wetzels
- Maja Nielsen © Maja Nielsen
- Bernd Ulrich & Hedwig Richter © Gene Glover
- Géraldine Schwarz © Mathias Bothor
- Inga Faust © Reiner Mnich
- Reiner Stach (Filmausschnitt) © Arte G.E.I.E./ Czech Television
- Leonie Schöler © Johanna Wittig
- Alexander Steffensmeier © Frischmuth/Packwitz
- Fil © Julia Tham
- Käpt'n Bluebottle © Arte G.E.I.E./ Czech Television
- Stefan Schwarz © Stefanie Fiebrig
- Franz Kafka © Museum of Czech Literature